

Zeitschrift: Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers = Organ indépendant pour les logisticiens

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 80 (2007)

Heft: 1

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Lesen Sie in dieser Ausgabe

Zum Titelbild

LBA erhielt Hauptpreis Swiss Logistics Award 2006

Werner Bläuenstein, Divisionär der Schweizer Armee, nimmt am Mittwoch 29. November in Zürich von Moderator Kurt Aeschbacher, links, den Hauptpreis Swiss Logistics Award 2006 für das Konzept «Stadortmodell Logistik» entgegen. Der Logistics Award wurde zum 11. Mal für ausgezeichnete Logistik verliehen. (PHOTOPRESS/Marcel Bieri)

Im Blickpunkt

Simplon. Verkehrsachse zwischen Frankreich und Italien

Die Napoleonstrasse ist 200 und der Simplontunnel 100 Jahre alt. Grund genug, die Geschichte des Simplons und dieser zwei bedeutenden Bauwerke zu würdigen. **Ab Seite 3**

Bundesbern

Waffenverordnung: Schengen-bedingte Änderungen und neue Reglementsgrundlage für Raumsicherungsoperationen. **Seite 5**

Neu ab diesem Jahr: Virtueller Mietzins auch für Kasernen-Benützung: Der Bundesrat hat Leistungsaufträge für die Jahre 2007 bis 2011 erteilt. Neu gibt es auch Mietrechnungen für Kasernen-Benützung **Seite 5**

Attraktive Winter-Wettkämpfe der Armee

Am 2. und 3. März feiern in Andermatt die Winter-Wettkämpfe der Armee (WiWA) ihre Feuertaufe. **Seite 6**

Reportagen

Log OS 3-06

Auch eine gezielte Medienarbeit gehört zum Stoff in der anspruchsvollen Ausbildung zum Logistik-Offizier. Zweiter Teil der Klasse Rappazzo sowie Kurzvorstellung des Büchleins «Wir tanzten uns durch die OS». **Seiten 7/8**

Armee aktuell

Logistikbasis der Armee gewinnt

Die LBA gewinnt den 11. Swiss Logistics Award mit dem Standortmodell Logistik. Von der Preisvergabe vom 29. November in Zürich. **Seite 9**

Die Weltmeister liessen sich feiern

In Aarau liess das Team Swiss Armed Forces Culinary (SACT) das erfolgreiche Jahr 2006 Revue passieren. **Seite 10**

Ratgeber

Verpflegung XXI

Die Logistikbasis der Armee, Fachleitzentrum Verpflegung, hat einen aufschlussreichen Flyer herausgegeben über die «Verpflegung XXI von A-Z». **Seiten 13/14**

Service

«SAVOIR VIVRE»

ARMEE-LOGISTIK hat mit dieser Ausgabe zum 80-Jahr-Jubiläum eine Rubrik eingeführt. Darin enthalten Sie Rezepte aus der Militär- und gleichzeitig Zivilküche. **Seite 23**

Letzte Meldungen

Erfolgreiche Schweizer Armeefilme

Gleich zwei Armeefilmproduktionen feiern im Ausland Erfolg. **Seite 24**

Ernennungen / Mutationen

Neuer Chef Führungsstab

BERN. — st.h. Mit Divisionär **Peter Stutz** übernimmt der bisherige Kommandant der Territorialregion 4 das zweithöchste Amt in der Armee und löst Divisionär Christian Jost ab, der in den Ruhestand tritt.

Der 58-jährige Ostschweizer Berufsoffizier hat in seiner Karriere unter anderem auch als Stabschef des Feldarmekorps 4 und als Kommandant der Felddivision 7 gedient. Verbunden mit seiner neuen Funktion als Chef des Führungsstabs der Armee übernimmt Divisionär Stutz ebenfalls die Stellvertretung von Korpskommandant Christophe Keckeis, dem Chef der Armee.

Als Chef des Führungsstabs der Armee ist Divisionär Peter Stutz verantwortlich für die Planung und Führung der Operationen und Einsätze der Armee im In- und Ausland. Im Auftrag des Chefs der Armee erlässt der Führungsstab der Armee zudem die Vorgaben für die Grundbereitschaft der Armee. Er definiert damit, welche Leistungen von der Armee kurz- und mittelfristig erbracht werden müssen. Seine Aufgaben nimmt der Führungsstab der Armee als Stab des Chefs der Armee wahr. Zusammen mit dem Stab des Chefs der Armee und dem Planungsstab der Armee bildet der FST A das Hauptquartier der Armee.

Ernennung von Höheren Stabsoffizieren

BERN. — vbs./-r. Der Bundesrat hat Mitte Dezember den Kommandanten des Lehrverbandes Panzer/Artillerie, Brigadier **Fred Heer**, auf den 1. Januar 2007 zum Stellvertreter des Kommandanten des Heeres ernannt und ihn zum Divisionär befördert. Der 58-jährige Glarner Fred Heer kommandierte in der Armee 95 die Panzerbrigade 3 und in der Armee XXI den Lehrverband Panzer 3.

Neuer Kommandant der Panzerbrigade 1 als Nachfolger von Brigadier Jean-Jacques Duc wird auf den 1. Januar 2007 unter Beförderung zum Brigadier der 53-jährige Oberst im Generalstab **Daniel Berger**. Daniel Berger, von Linden BE, ist Ingenieur ETH und seit 1982 im Instruktionkorps. Nach seiner Auslandkommandierung an das Command and General Staff College in Fort Leavenworth/USA war er Kommandant der Territorialinfanterie-Schulen in Colombier. Zurzeit ist er Chef Operationsplanung im Führungsstab der Armee.

Zwei neue Kommunikationsverantwortliche

BERN. — jb.-d./-r. Zwei Departementsbereiche des Eidg. Departements für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport (VBS) erhalten neue Kommunikationsverantwortliche: Béatrice Wertli wird diesen Posten im Bundesamt für Sport (BASPO) im Magglingen übernehmen und Kaj-Gunnar Sievert in der armasuisse.

Die 30-jährige **Béatrice Wertli** trat am Neujahr ihre Stelle als Leiterin der Kommunikation BASPO an. Sie hat am Genfer Institut für Internationale Studien mit einem Lizentiat abgeschlossen. Zurzeit ist sie Leiterin der internen Kommunikation bei der Schweizerischen Post. 2001 bis 2006 war sie Kommunikationschefin und Pressesprecherin der CVP Schweiz. In den 90er-Jahren war Béatrice Wertli Mitglied der Triathlon-Junioren-Nationalmannschaft. Die Informationschefin des BASPO, Barbara Meier, ist weiterhin zuständig für die Medienarbeit des Bundesamtes.

Vom 1. Februar 2007 an ist der 41-jährige **Kaj-Gunnar Sievert** neuer Leiter Kommunikation der armasuisse. Er wird Nachfolger von Godi Huber, der Informationschef der Gemeinde Köniz bei Bern wird. Kaj-Gunnar Sievert studierte an der Universität Zürich Psychologie, Betriebswirtschaftslehre und Publizistikwissenschaften und schloss mit dem Lizentiat ab. Nach einem Nachdiplomstudium am Medienbildungszentrum MAZ in Luzern arbeitete er für verschiedene Printmedien. 2001 trat er ins VBS ein, wo er im Bereich der Kommunikation verschiedene Funktionen innehatte.

Mutationen im Referentenstab Chef VBS

BERN. — -r. Ende vergangenen März kehrte Oberst i Gst Felix Stoffel als Referent Chef VBS für die Verteidigung zurück zur Luftwaffe. Als Nachfolger hat der Chef VBS Oberst i Gst **Ennio Scioli** ernannt. Oberst i Gst Scioli hat seine Studien mit einem Bachelor of Business Administration und einem Master in Strategic Science abgeschlossen. Bevor er 1992 als Leutnant in das Instruktionkorps der Artillerie eintrat, war Oberst i Gst Scioli an der Kaufmännischen Berufsschule Olten als Lehrer tätig. Viele kennen ihn auch als Kommandant der Artillerie-Rekrutenschule 30 in Frauenfeld. Seine neue Referentenfunktion trat er am 1. Dezember an.